

2. Juni 2009

60 Jahre Kunst – in ganz Deutschland ?

Man hat wirklich nicht gespart, um diese Schau zusammen zu tragen. Gezeigt werden sollte vom Feinsten.

Das Ergebnis bleibt dennoch hinter dem Anspruch zurück.

Denn wenn man schon sich als Konzept vornimmt, die letzten 60 Jahre der Entwicklung der Kunst in Deutschland exemplarisch zu dokumentieren, macht es keinen Sinn, die künstlerischen Wege in der DDR einfach auszusparen. So, als hätte es sie einfach nie gegeben.

Das ist mehr als nur ein Versäumnis, es ist ein Affront gegen die Einheit, die sich in diesem Jahr zum 20. Male jährt. Und es ist ein Affront gegen jedes kulturelle Verständnis.

Das Argument, die Auswahl ohne den Osten habe sich ja nur bezogen auf den Anlass „60 Jahre Bundesrepublik Deutschland“, ist mehr als fadenscheinig. Denn immerhin ist diese Republik seit 20 Jahren um den Osten größer und reicher, aber auch aus dieser Zeit fehlt jede östliche Spur.

Dass solche Versäumnisse die Kanzlerin nicht dazu bewegen konnten, die Eröffnung zu boykottieren, zeugt weder von ihrem kulturellen Verständnis noch von ihrem politischen Fingerspitzengefühl.

Wenn man weiß, wer eigentlich hinter diesem Ereignis steckt, wird vielleicht manches klarer: Ein Boulevardblatt, das mit dem Slogan wirbt: „Bild dir deine Meinung!“

Das tun jetzt hoffentlich viele!

BUNDESVERBAND BILDENDER
KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER

Weberstr.61 · 53113 Bonn

Tel: 0228 / 21 61 07 · Fax: 0228 / 96 69 96 90

www.bbk-bundesverband.de · bbkbundesverband@aol.com